



Bestellbedingungen der Linde AG, Geschäftsbereich Linde Gas für Deutschland für den Linde Gas Webshop.

1. Für alle Arten der Lieferung und Leistung geltende Bestimmungen

1.1 Anwendungsbereich

1.1.1 Lieferungen und Leistungen durch die Linde AG (im Folgenden „Linde“) als Betreiber des Webshops über den Webshop [www.shop.linde-gas.de] erfolgen ausschließlich nach Maßgabe der folgenden Bestellbedingungen sowie der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der (Linde AG (jeweils gültiger Stand) („AGB“), sofern nicht einzelvertraglich abweichende Regelungen getroffen werden oder worden sind.

1.1.2 Der Geltung etwaiger allgemeiner Geschäftsbedingungen (insbesondere Einkaufsbedingungen) des Kunden wird hiermit ausdrücklich widersprochen, unabhängig davon, ob diese zum Umfang von Bestellungen, Auftragsbestätigungen, Spezifikationen oder ähnlichen Dokumenten gehören. Der Kunde verzichtet auf alle anderen Rechte, die es ihm ermöglichen würden, sich auf diese Geschäftsbedingungen zu berufen.

1.1.3 Dieses Dokument bildet zusammen mit den AGB und allen anderen Dokumenten, die zwischen Linde und dem Kunden vereinbart wurden, die ungeteilte und einzige Vereinbarung zwischen den Parteien, in Bezug auf die Lieferung von Waren und/ oder Dienstleistungen durch Linde an den Kunden. Durch diese Version der AGB werden alle früheren Versionen ersetzt, die von Linde an den Kunden bekannt gemacht wurden.

1.1.4 3. Verbraucher im Sinne der nachstehenden Regelungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige

Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.

1.2 Angebot / Vertragsabschluss

1.2.1. Das Zustandekommen von Rechtsgeschäften über den Webshop richten sich nach dem zum Zeitpunkt des Abschlusses des Rechtsgeschäftes gültigen Bestellbedingungen. Diese werden bei Registrierung auf dieser Webseite sowie vor Bestätigung des Warenkorb vom Kunden per Klick akzeptiert. Der Inhalt des wirksam über den Webshop zustande gekommenen Rechtsgeschäftes ergibt sich aus AGB sowie einzelvertraglichen Regelungen die zwischen Linde und dem Kunden getroffen worden sind.

1.2.2. Der Kunde kann aus dem Sortiment Lindes insbesondere technische Gase auswählen und diese über den Button „in den Warenkorb legen“ in einem sog. Warenkorb sammeln. Über den Button „Zahlungspflichtig bestellen“ gibt er einen verbindlichen Antrag zum Kauf der im Warenkorb befindlichen Waren ab. Vor Abschicken der Bestellung kann der Kunde die Daten jederzeit ändern und einsehen. Der Antrag kann jedoch nur abgegeben und übermittelt werden, wenn der Kunde durch Klicken auf den Button „AGB akzeptieren“ diese Vertragsbedingungen akzeptiert und dadurch in seinen Antrag aufgenommen hat.

1.2.3. Die Bestellung des Kunden stellt ein Angebot an Linde zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Ein Kaufvertrag kommt erst dann zustande, wenn Linde das bestellte Produkt an den Kunden versendet.

1.2.4. Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache.

1.3 Preise / Preisänderungen

1.3.1 Sofern nicht einzelvertraglich abweichende Regelungen getroffen werden oder getroffen worden sind, basieren alle Preise und Konditionen auf der zum Zeitpunkt der Lieferung gültigen Linde Preis- und Konditionenliste. Hat der Kunde einzelvertraglich abweichende Regelungen mit Linde vereinbart, werden diese nach Anmeldung im Kundenportal des Webshops hinterlegt.

1.3.2 Linde ist berechtigt, dem Kunden neue Steuern und Abgaben in Rechnung zu stellen, sowie die Preise gemäß der allgemeinen Kostenentwicklung auf Grundlage der Umsetzung z.B. neuer Klima-, Sicherheits- und Umweltschutzvorgaben anzupassen, die nach der Unterzeichnung dieses Vertrages in Kraft treten.

1.3.3 Sofern kein Festpreis für einen bestimmten Zeitraum genannt oder auf andere Weise schriftlich von Linde vereinbart wurde, können alle Preise von Linde an die allgemeine Kostenentwicklung angepasst werden.

1.3.4 Linde kauft einige Gase von anderen Lieferanten ein (Gase von Drittproduzenten). Linde kann nach eigenem Ermessen den Preis der Gase von Drittproduzenten an die Preisentwicklung des Lieferanten anpassen, wenn sich der Preis ändert, der Linde in Rechnung gestellt wird.

1.4 Zahlungsbedingungen

1.4.1 Der Kunde kann nur auf Rechnung bezahlen. Zahlungen sind sofort fällig, sofern nicht auf der Rechnung ein eigenes Fälligkeitsdatum ausgewiesen ist. Für die Rechtzeitigkeit der Zahlung kommt es auf den Zahlungseingang bei Linde an.

1.5 Lieferung

1.5.1 Lieferungen erfolgen ausschließlich innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.

1.5.2 Sind zum Zeitpunkt der Bestellung des Kunden keine Exemplare des von ihm ausgewählten Produkts verfügbar, so teilt Linde dem Kunden dies unverzüglich mit. Ist das Produkt dauerhaft nicht lieferbar, sieht Linde von einer Annahmeerklärung ab. Ein Vertrag kommt in diesem Fall nicht zustande. Erweiterung eines bestehenden Liefervertrags

1.5.3 Verfügt der Kunde über einen

Liefervertrag mit Linde, kann er auch solche Waren über diesen Webshop beziehen, die noch nicht in seinem Liefervertrag enthalten sind. Mieten und Nebenkonditionen richten sich nach den jeweils gültigen Konditionen des Liefervertrags.

1.5.4 Soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, erfolgt die Lieferung ex works der jeweiligen Lieferstelle von Linde oder dem Linde-Vertriebspartner, die / der Erfüllungsort ist. Die Gefahr geht mit Übergabe der Ware an den Transporteur auf den Kunden über.

1.5.5 Für die betriebs- und beförderungssichere Be- und Entladung ist der Kunde bei Selbstabholung oder Abholung durch ein vom Kunden beauftragtes Transportunternehmen allein zuständig und verantwortlich. Wirkt Linde dabei über ihre vertraglichen und gesetzlichen Pflichten hinaus mit, so handelt es sich hierbei um eine reine Gefälligkeit. Linde übernimmt hierdurch nicht die Verantwortung für die betriebs- und beförderungssichere Be- und Entladung. Der Kunde stellt Linde von Ansprüchen frei, die gegen Linde insoweit wegen Schadensereignissen aus nicht betriebs- oder beförderungssicherer Beladung geltend gemacht werden.

1.5.6 Liefertermine dienen nur der Planung und sind unverbindlich, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist.

1.5.7 Der Kunde informiert Linde unverzüglich über geplante zukünftige Ereignisse, die Auswirkungen auf die bisher üblichen Abnahmemengen haben (wie Sonderschichten, Betriebsurlaub etc.).

1.5.8 Der Beginn des von Linde angegebenen Liefertermins setzt die Klärung aller technischen Fragen voraus. Die Einhaltung des Liefertermins setzt weiterhin die Erfüllung aller Verpflichtungen des Kunden voraus. Linde ist zu Teillieferungen berechtigt. Linde ist außerdem berechtigt, ihre Lieferverpflichtung durch ein anderes Unternehmen erfüllen zu lassen.

1.5.9 Unter Anwendung der folgenden Ziffer

1.5.8 ist der Liefer- / Abholschein von Linde ein zwingender Beweis für die Lieferung und Menge der gelieferten Waren.

1.5.10 Folgendes gilt, wenn der Kunde ein Unternehmen ist: Linde ist nicht für Liefermängel verantwortlich, es sei denn, Linde wurde innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Erhalt der Lieferung vom Kunden darüber schriftlich oder in Textform in Kenntnis gesetzt. Dieser Haftungsausschluss gilt nicht, wenn der Kunde nachweisen kann, dass es nicht möglich oder zumutbar war, Linde innerhalb dieser Zeitperiode in Kenntnis zu setzen, und er Linde in einem solchen Fall unverzüglich benachrichtigt hat, in jedem Fall innerhalb von 5 Arbeitstagen nachdem er Kenntnis von dem Vorfall erhalten hat oder es erwartet werden kann, dass er von dem Schadensfall Kenntnis erhalten hat. Wenn im Vertrag eine förmliche Abnahmeprüfung für Lieferungen vereinbart wurde, gilt diese Ziffer 1.5.8 nicht für solche Lieferungen, und die Annahme der Lieferung durch den Kunden wird mit erfolgreich durchgeführter Abnahmeprüfung unterstellt.

1.5.11 Folgendes gilt, wenn der Kunde ein Unternehmen ist: Wenn Linde im Einklang mit Ziffer 1.5.8 über Defizite, Verluste, Schäden oder sonstige Diskrepanzen bei den Lieferungen in Kenntnis gesetzt wurde, kann Linde nach eigenem Ermessen die Defizite, Verluste, Schäden oder Diskrepanzen durch kostenfreie Nachlieferungen oder Kostenerstattung oder einen entsprechenden Preisnachlass für die Lieferung beheben.

Wenn die Lieferung nicht vollständig aufgrund einer Handlung oder Unterlassung durch den Kunden erfolgen kann, werden solche Lieferungen als geliefert erachtet, und Linde ist berechtigt, die Kosten für abgebrochene Lieferungen oder Teillieferungen sowie die Lagerung der Waren bis zur Lieferung in Rechnung zu stellen.

Bei der Lieferung von Gasen bezieht sich die Mengenangabe „m3“ auf einen Gasezustand von 15° Celsius und 1 bar.

2. Widerruf und Rückgabe

2.1 Wenn der Kunde Verbraucher ist, hat er

das Recht binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Tag des Eingangs der Ware beim Empfänger bzw. bei wiederkehrenden Lieferungen gleichartiger Waren am Tag des Eingangs der ersten Lieferung und bei Dienstleistungen am Tag des Vertragsschlusses. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an die oben angegebene Anschrift von Linde per E-Mail oder per Widerrufsformular. Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen über Waren, die speziell nach Kundenspezifikation angefertigt wurden und in Fällen eines beschädigten Verschlussiegels bei Druckbehältern.

2.2 Die Kosten für die Rücksendung der Ware trägt der Kunde, es sei denn die Ware wurde zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses zur Wohnung des Kunden (Verbrauchers) geliefert und die Ware eignete sich nicht zur Rücksendung per Post.

2.3 Widerruft der Kunde den Vertrag, wird Linde bereits vom Kunden geleistete Zahlungen unverzüglich an den Kunden zurückzahlen, spätestens binnen vierzehn Tagen nach Eingang des Widerrufs. Für die Rückzahlung der vom Kunden geleisteten Zahlungen werden von Linde keine Kosten berechnet.

3. Minderjährige

Linde bietet keine Produkte zum Kauf durch Minderjährige an.

4. Gerichtsstand / Anwendbares Recht / Verbraucherstreitbeilegung

4.1 Gerichtsstand ist nach Wahl von Linde München oder der Sitz des Kunden, sofern es sich bei diesem um einen Vollkaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt.

4.2 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (UN-Kaufrecht).

4.3 Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit, die Sie unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr> finden. Linde zieht es vor, Anliegen ihrer Kunden im direkten Austausch mit diesen zu klären und

nimmt daher nicht an Verbraucherschlichtungsverfahren teil. Bitte kontaktieren Sie Linde bei Fragen und Problemen direkt.

Stand: 2017

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht für Verbraucher Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder – wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird – durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf bzw. Rücksendung der Ware ist zu richten an:

Linde AG, Geschäftsbereich Gase
Seinternstraße 70
D-82049 Pullach
E-Mail: direkt@de.linde-gas.com

Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden bzw. im Falle eines beschädigten Verschlusssiegels bei Druckgasbehältern.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und ggf. gezogene Nutzungen herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung – wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, es sei denn die Ware wurde zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses zu Ihrer (Verbraucher) Wohnung geliefert und die Ware eignete sich nicht zur Rücksendung per Post. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

Muster-Widerrufsformular für Waren

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann schicken Sie uns einen Brief oder E-Mail in folgender Form:

- An Linde AG, Geschäftsbereich Gase, Seitnerstraße 70, 8209 Pullach, direkt@de.linde-gas.com
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/ erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes bitte streichen.

-- Ende der Widerrufsbelehrung --

Linde AG
Geschäftsbereich Gase
Seinternstraße 70
D-82049 Pullach
www.linde-gas.de